

5. Sitzung der SIE-PG Politik am 12.06.2015
--

Teilnehmende:

Gippert, Inge
Kastenholz, Marie-Theres
Morr, Roger
Mühleis, Uwe
Münstermann, Hubert
Wendt, Helge-Carl

entschuldigt:

Böhm, Anita
Gippert, Werner
Hausen, Hans-Ludwig
Körperich, Klaus
Meyer, Timo
Müller, Hubert
New, Rolf
Pellini, Paul
Pütz, Hans-Werner

von der Verwaltung:

Winckler, Johannes
Brieden, Barbara

Erster Beigeordneter der Kreisstadt Euskirchen
Stabsstelle Demographie/Gleichstellung/Seniorenbüro

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 10:50 Uhr

Top I**Begrüßung**

Der Erste Beigeordnete der Kreisstadt Euskirchen, Johannes Winckler, begrüßt die Teilnehmer und Teilnehmerinnen zur fünften Sitzung der Projektgruppe Politik.

Top II**Seniorenrelevante Themen**

Frau Kastenholz stellt fest, dass folgende seniorenrelevanten Themen in den zwei Ausschüssen der nächsten Sitzungswoche anstehen. (Hier: UmPlanA, AGS)

AGS / TOP 5: Verbesserung der Nutzung des Ruhrparks durch mehr Parkbänke

Nach Ansicht aller Teilnehmenden, wurde mit der Aufstellung der Parkbänke ein guter Ausgleich zwischen dem Interesse nach einer ausreichenden Anzahl an Sitzgelegenheiten und der Gefahr einer Lärmbelästigung der Anwohner gefunden.

Herr Winckler verweist in diesem Zusammenhang auch auf die Neugestaltung der Erftaue. Hier werde eine Renaturierung innerhalb des Stadtgebietes ebenfalls mit einer bewussten Wegeführung und ausreichenden Sitzgelegenheiten kombiniert.

AGS / TOP 14: Sozialer Wohnungsbau in Euskirchen

Von Seiten der Teilnehmenden wird nachgefragt, wie die Situation bezüglich einer Barrierefreiheit bei den geplanten Neubauten ist. Herr Winckler informiert, dass die gesetzlichen Vorgaben je nach Größe des Objektes den Bauherren die Planung einer bestimmten Anzahl an barrierefreien Wohnungen vorschreiben.

Vor dem Hintergrund der Vorlage des FB 6 stellt Herr Winckler dar, dass das geplante integrierte Handlungskonzept Wohnen auch die Möglichkeit schaffe, gezielt neue Fördermittel zu beantragen.

Aus der Runde wird in diesem Zusammenhang auf die Neubauten im Bereich der vollstationären Pflege im Kreisgebiet Euskirchen und die damit verbundenen hohen Transferleistungen zur Finanzierung der Heimplätze hingewiesen. Mittlerweile gibt es im gesamten Kreisgebiet bereits Leerstände, daher erscheine ein weiterer Ausbau nicht sinnvoll.

Herr Winckler bestätigt, dass die Heimplatzfinanzierung eine große Kostenbelastung mit sich bringe und weist zudem auf die Gefahr einer Ghettoisierung hin, wenn ein weiterer Zuzug in zu hoher Anzahl erfolge.

Frau Gippert und Herr Münstermann sprechen das Thema der Zugangsvoraussetzungen für eine Ausbildung im Pflegebereich an, die für Interessenten oft eine hohe Hürde darstelle. Zudem sei die Dokumentationspflicht mittlerweile so umfangreich, dass darunter auch die Zeit der Pflegekräfte für die Bewohner leide. Herr Winckler erläutert, dass die Ausweitung der Dokumentationen auch auf die umfangreichen rechtlichen Kontrollen, die im Bereich der Pflege vorgeschrieben sind, zurückzuführen ist.

Frau Brieden informiert, dass die neue Pflegeplanung des Kreises demnächst erfolge und erklärt sich auf Wunsch der Teilnehmenden bereit, beim nächsten Treffen über die aktuelle Situation im Bereich der vollstationären Pflege zu berichten.

TOP III Themen der letzten Sitzung

Seniorenmesse 50 +

Diese wird durch einen rein kommerziellen Veranstalter organisiert. Von Seiten der Verwaltung wird eine Kontaktaufnahme stattfinden, um anzuregen, dass diese wieder im City-Forum stattfinden wird.

Zwischenlagerung / Abholung von Elektrogroßgeräten

Herr Schmitz, FBL 2, wird in der nächsten geplanten Sitzung, am 11. September 2015, über das Thema informieren.

„Parken auf den Bürgersteigen“

Zu diesem Thema wird durch die Stabsstelle Demographie gemeinsam mit dem FB 4 eine Pressemitteilung der Stadtverwaltung herausgegeben werden. Hierbei wird auf die Anregungen der PG Politik hingewiesen werden.

„Patenschaften für Sitzbänke“

Herr Winckler sagt zu, die Möglichkeiten zu prüfen. Von Seiten der Verwaltung liegt noch keine abschließende Antwort vor.

TOP IV

Berichte aus den SIE Gruppen:

Es wird beschlossen, dass die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der PG Politik auch die Protokolle der anderen SIE Gruppen zugesandt bekommen.

Das nächste SIE-Plenum wird Anfang November stattfinden. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

PG Sicherheit:

Die Gruppe wird sich auch mit dem Thema Verkehrssicherheit beschäftigen. Im Vorfeld des Treffens am 17. Juni wurde Kontakt mit Herrn PHK Tido Janssen, Leiter Verkehrsunfallprävention / Verkehrsunfallopferschutz, hergestellt. Geplant ist, dass Infokurzfilme zum Thema Verkehrssicherheit im Vorspann des Kinos für Senioren gezeigt und spezielle Verkehrssicherheitstrainings organisiert werden.

PG Wohnen:

Beim Treffen am 10. Juni wurden zwei Hauptthemen besprochen:

- Wie kann man die derzeitige Wohnsituation für ältere Menschen verbessern
- Welche Wohnprojekte haben sich in Euskirchen bewährt und welche würden verstärkt oder zusätzlich Sinn machen

Neben einer Einbindung der Vertreter verschiedener Wohnprojekte wird auch der FB 6 bei Bedarf mit eingebunden werden. Das nächste Treffen findet am 22. Juli, 10.00 Uhr, Raum 41, statt.

TOP V

Sonstiges

Frau Brieden verweist auf den 6. Ehrenamtstag der Kreisstadt Euskirchen am 12. September 2015. Für die Organisation des gemeinsamen Standes aller SIE Gruppen wird Anfang August ein Treffen stattfinden. Eine gesonderte Einladung hierzu wird noch erfolgen.

Top VI

Bestätigung des nächsten Termins

Herr Winckler erinnert an die Anmeldung weiterer, über die Ratsvorlagen hinausgehender seniorenrelevanter Themen zur nächsten Sitzung, die für den 11. September 2015, 11.00 Uhr, Raum 41 geplant ist.

gez.
Brieden